einer den gesellschaftlichen Verhältnissen entsprechenden Festlegung der technischen Arbeitsnormen in allen Industriezweigen, einer Festlegung, die dem Aufschwung der schöpferischen Initiative der Werktätigen und der Entwicklung der Produktivität der Arbeit gerecht wird.

In den Beschlüssen der Partei über den Kampf um die Erfüllung des Fünfjahrplans wurde festgestellt, daß die Voraussetzung für die Verbesserung der Arbeitsproduktivität und die Senkung der Selbstkosten die Einführung technisch begründeter Arbeitsnormen ist. "Ohne technische Normen", so lehrt uns Genosse Stalin, "ist eine Planwirtschaft unmöglich." Die technischen Normen sind eine große regulierende Kraft, die die breiten Arbeitermassen in der Produktion um die fortgeschrittenen Elemente der Arbeiterklasse organisiert.

Technisch begründete Normen sind die Voraussetzung für die Planung der Produktion, für die richtige Organisation der Arbeit und des Arbeitslohnes in den volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben. In unseren volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben bilden die technisch begründeten Arbeitsnormen die Grundlage für den Leistungslohn, an dem alle bewußt handelnden Produktionsarbeiter interessiert sind.

Die zur Zeit in vielen volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben angewandten Arbeitsnormen stützen sich zum größten Teil auf statistische Erfahrungen oder auf provisorische Berechnungen. Infolge des breiten Arbeitsaufschwungs und des ständigen technischen Fortschritts bedürfen diese Normen einer Veränderung, da sie in ihrem gegenwärtigen Stand die Erfüllung der Aufgabe der weiteren Verbesserung der Arbeitsproduktivität und in unlösbarer Verbindung damit die Erhöhung des Reallohnes aller Werktätigen hemmen.

Unbefriedigend ist zur Zeit auch noch der Stand der festgelegten Materialverbrauchsnormen von Rohstoffen, Elektroenergie, Brennstoffen und anderen Materialien.

Das Vorhandensein unvollkommener, technologisch zurückgebliebener Produktionsbedingungen in einigen Industriezweigen, zum Beispiel hohe Verlustzeitzugaben, niedrige Maschinenleistungen und mangelhafte Betriebsmittelausnutzung, senken die Arbeitsproduktivität und zwingen der Produktion enge Grenzen auf.

Die erfolgreiche Entwicklung der Volkswirtschaft in der Deutschen Demokratischen Republik verlangt eine laufende Verbesserung der Arbeitsorganisation in den Betrieben, auf den volkseigenen Gütern und in den Maschinenausleihstationen, eine bessere Meisterung der